JUGENDROTKREUZ IM DRK KREISVERBAND OSTHOLSTEIN E.V.

JRK Newsletter 01 / 2007



Themen:

- KDT 07
- Neue EH Richtlinien
- Aktuelles von der Landesebene
- Aktuelles von der Kreisebene
- Kreiswettbewerb 07
 Themenüberblick
- Landesdelegiertentag 2007
- · und vieles mehr..



Das Herz an der richtigen Stelle.



Kreisdelegiertentag 2007

Das Jugendrotkreuz veranstaltete am Samstag, den 20.01. seinen diesjährigen Kreisdelegiertentag im Jugendzentrum Bad Schwartau. "Wir haben im letzten Jahr wieder einen starken Mitgliederzuwachs erfahren können. So zählten wir 146 Mitglieder aus 7 Ortsvereinen des Roten Kreuzes und 1045 Projektmitglieder, die an unseren Projekten und Veranstaltungen teilgenommen haben", so Heiko Krüger, JRK Leiter. In zahlreichen Aktivitäten auch außerhalb der Gruppenstunden, wie zum Beispiel den 3 Schulsanitätsdiensten (Ratekau, Pansdorf und Oldenburg) und dem Kindergartenprojekt "Teddy braucht Hilfe" war das Jugendrotkreuz aktiv. Darüber hinaus standen im letzten Jahr viele verschiedene Fahrten, wie zum Beispiel eine Sommerfahrt nach Dänemark und 2 Tagesausflügen auf unserem Programm. Auch wurden wieder viele Lehrgänge für unsere aktiven Gruppenleiter und Mitglieder durchgeführt, wie zu Beispiel ein Sanitätslehrgang, mehrere Erste Hilfe Kurse und eine Seminar zum Thema "Gruppenpädagogik.

Neben einen ausführlichen Bericht der Kreisleitung wurden auch 2 Schwartauer Jugendrotkreuzler für ehrenamtliche Mitarbeit im geehrt. Jennifer Tiedemann und Annika Kleeberg wurden für 5 Jahre Mitgliedschaft mit einer Auszeichnungsspange und einer Urkunde geehrt. Übergeben wurden diese Auszeichnungen durch den stellvertretenden Kreisverbandvorsitzenden Herr von Korff und dem Kreisleiter Heiko Krüger.

Zum Schluss des Kreisdelegiertentages erhielten die Teilnehmer einen Einblick in die aktuellen Hilfsprojekte des Deutschen Roten Kreuzes in Südostasien.







Neue Richtlinien in der Ersten Hilfe I

Ab 1. Januar 2007 gelten neue Richtlinien für die Erste Hilfe-Ausbildung. Die Änderungen sollen es Ersthelfern noch leichter machen, im Notfall beherzt zugreifen und Leben retten zu können. Das DRK erklärt die wichtigsten Änderungen.

Stefan Osche, DRK-Erste Hilfe-Experte sagt: "Wichtig ist, überhaupt zu helfen. Das neue Regelwerk soll durch einfach erlernbare Handgriffe die Scheu vor dem Helfen verringern und damit die Überlebenschance von Notfallpatienten verbessern. Auch wenn man sich in einer Notfallsituation nicht mehr an jedes Detail erinnern kann, sollte man helfen. Es gibt nur einen Fehler - nichts zu tun." Hier die Stellen wir Euch die Änderungen an der Stabilen Seitenlage und in der HLW vor.

Ein Bewusstloser, der noch atmet, kommt in die **Stabile Seitenlage**. Sie verhindert, dass der Betroffene beispielsweise an Erbrochenem erstickt. Bisher waren fünf Handgriffe nötig, um die Person in die richtige Position zu bringen - nach den neuen Regeln sind es nur noch drei:



Den nahen Arm des Bewusstlosen angewinkelt nach oben neben dessen Kopf legen (Handfläche nach oben)

Den anderen Arm über den Brustkorb ziehen und die Hand des Betroffenen auf dessen Wange legen.



Das ferne Knie beugen und den Betroffenen zu sich herüber ziehen.

Danach wird die Position nur noch justiert: Man überstreckt den Hals des Betroffenen, um die Atemwege frei zu machen, und öffnet leicht dessen Mund.



Wenn ein Betroffener weder bei Bewusstsein ist, noch normal atmet, sollte man schnellstmöglich einen Notruf (112, in einigen Regionen gilt zusätzlich die 19222) absetzen und danach mit der **Wiederbelebung** beginnen. Jede Minute, die jetzt ohne Reanimation verstreicht, verringert die Überlebenschance erheblich!

Herzdruckmassage: Drücken Sie mit aufeinander liegenden Händen 30-mal in der Mitte des Brustkorbs des Betroffen-

nen (Rhythmus: etwas schneller als 1-mal pro Sekunde)

Beatmung: Überstrecken Sie den Kopf des Betroffenen, halten Sie seine Nase zu und beatmen ihn 2-mal

Mund zu Mund.

Dieses 30:2-Verhältnis wird beibehalten, bis der Rettungsdienst eintrifft und die Maßnahmen fortführt. Bisher galt das Verhältnis 15:2, Studien haben jedoch gezeigt, dass die häufigere Herzdruckmassage für das Überleben sehr wichtig ist.

Kreiswettbewerb 2007

An dieser Stelle möchten wir Euch nochmal einen kleinen Überblick über den diesjährigen Kreiswettbewerb verschaffen.

Ort: Grund- und Hauptschule Süsel

Termin: 04. - 06.05.2007

Die Jahrgänge:

• Stufe I (Jahrgänge 1995 bis 1997) 10 - 12 Jahre

• Stufe II (Jahrgänge 1991 bis 1994) 13 - 16 Jahre

• Stufe III (Jahrgänge 1980 bis 1990) 17 - 27 Jahre



Die Aufgaben für alle Stufe:

3 Erste Hilfe Aufgaben* je Einzel / Gruppe / Theorie)

1 Aufgabe Gesundheit - "Die unverwüstliche Beschützerin unseres Körpers – die Haut"

1 Aufgabe Verkehr - "Rechts ist da, wo der Daumen links ist."

"Ankommen ohne Mühe" (Stufe I) / "Voll eingeordnet" (Stufe II / III)

1 Aufgabe Rotes Kreuz - "Sind wir nicht alle eine bisschen Henri?"

1 Aufgabe Politische Bildung - "Verkaufstricks und Fallen" (Stufe I) / "Mogelpackungen" (Stufe II / III)

Musische Bildung "Du hier?"



Die Ausschreibung findet Ihr demnächst unter www.oh.jrk.de!

... aus dem Jugendrotkreuz Kreisverband

- * Ein neuer Arbeitskreis wurde gegründet. Dieser befasst sich mit der Umsetzung der Ersten Hilfe in Gruppenstunden und wird eine **EH Arbeitshilfe für Gruppenleiter** erstellen.
- * Der Jugendrotkreuz Tagesausflug in den Wildpark Eekholt findet nun am 31.03. statt.
- * Das Jugendrotkreuz hat sich einen neuen **Farblaser Drucker** zugelegt. Hier können die Jugendrotkreuz Ortsgruppen für wenig Geld (es wird nur der reine Materialaufwand berechnet) zukünftig Flyer oder andere Sachen nach Bedarf drucken lassen. Für weitere Infos meldet Euch bei Heiko (heiko@oh.jrk.de).
- * Neue Domain. Wir arbeiten zur Zeit an einem neuen Internetauftritt. In Kürze stellen wir alle Domains auf die Adresse www.jrk-oh.de um. Gleiches gilt für alle oh.jrk.de Mailadressen.
- * Zur Zeit befinden sich 3 neue Schulsanitätsdienste in Ihrer "Gründungsphase". An der GHS Süsel, dem Ostseegymnasium Neustadt und der Realschule Ahrensbök werden gerade erste Strukturen geschaffen. Mehr hierzu erfahrt ihr in einer der nächsten Ausgaben.

... aus dem Jugendrotkreuz Landesverband

HELFER GESUCHT

Wasserwacht und Jugendrotkreuz veranstalten am Samstag, dem 21. April 2007, den Landeswettbewerb Rettungsschwimmen des Deutschen Roten Kreuzes in Schleswig-Holstein in Barmstedt. Veranstaltungsorte dort sind die Chemnitzschule, Schulstraße 8 und die Schwimmhalle in der Seestraße. Für den Jugendrotkreuzteil des Wettbewerbes, also SEF, JRK und EH benötigt der Landesverband noch dringend Schiedsrichter für die Stationen, sowie Schminker, Mimen und Helfer jeder Altersstufe.

Nach dem Frühstück erhalten alle eine kleine Einführung in die Aufgaben, die dann nach dem Schwimmteil am Mittag stattfinden.

Die Anreise aller Schiedsrichter und Helfer für den Jugendrotkreuzteil ist am Samstag bis 11:00 Uhr. Eine Anreise am Freitagabend ist ebenfalls in Absprache ebenfalls möglich. Ich benötige für die Vorherige Ausarbeitung des Wettbewerbes allerdings schon am Freitag ein paar Helfer.

Bei Interesse meldet Euch bitte bei Eurer Jugendrotkreuz Ortsleitung.



Neuer Jugendrotkreuz Landesleiter

Der Landesdelegiertentag (10.02.) stand diesmal unter dem Stern der Neuwahl. Hier wichtige Informationen vom Landesdelegiertentag 2007

Massie Bethien ist neuer Jugendrotkreuz Landesleiter und tritt damit die Nachfolge von Jörn Kühl an. Jörn hatte bereits bei seiner letzten Wahl angekündigt nicht mehr zu kandidieren. Biggi Behnke und Eike Jepsen bilden das neue Stellvertreter Duo. Dem Landesausschuss gehören zusätzlich Carina Wüst, Wiebke Walden, Benjamin Janik und Heiko Krüger an.



Birgit Hantsch

Die Bundesleiterin Birgit Hantsch stellt die neue JRK Kampagne unter dem Motto "Zukunftsängste- und perspektiven" vor. Diese starte im Mai auf dem JRK Supercamp. Weiter Infos über die Kampagne erhaltet ihr unter www.djrk.de.

Herr Lichte vom Blutspendedienst hielt einen Vortrag über die aktuelle Situation der Spendenbereitschaft in der Bevölkerung und zeigt Beteiligungsmöglichkeiten fürs Jugendrotkreuz auf.



Markus Bethien

Dowmload unter http://www.oh.jrk.de



Bestellung unter ww.drk-sh.de

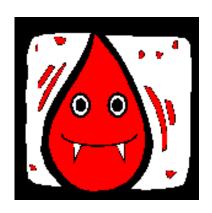
Letzte Seite

Gewinnt ein JRK Poloshirt

Damit auch Ihr in Zukunft den Newsletter per Email erhaltet, müsst ihr Euch unter newsletter@oh.jrk.de anmelden. Unter allen neuen Anmeldungen im März 07 und April 07 verlosen wir eine JRK Poloshirt.

Also meldet Euch an bei newsletter@oh.jrk.de!

(Teilnehmen dürfen nur Mitglieder des Jugendrotkreuzes Ostholstein. Ohne Gewähr!)



+++ Aktuelle Blutspendetermine +++

09.03. Bad Schwartau

12.03. Grube

14.03. Ahrensbök / Ratekau / Heiligenhafen

15.03. Sereetz 26.03. Süsel 27.03. Cismar

Nächsten Termine

09. - 11.03.2007

RUD A

Ort: Koppelsberg, Plön Infos: www.sh.jrk.de

23. - 25.03.2007

Seminar "Richtiges Mimen" Ort: Scharbeutz, Klingberg Infos: www.oh.jrk.de

30. - 05.04.2007 GGL 1 / 2007

Ort: Koppelsberg, Plön Infos: www.sh.jrk.de

31.03. - 01.04.2007

SAN A Lehrgang der Bereitschaften

Ort: Middelburg

Link - Tipp

http://www.blutspende

Die Internetseite des Deutschen Roten Kreuzes zum Thema Blutspenden. Hier findet Ihr auch alle Blutspendetermine.

Jugendrotkreuz Waldstrasse 6 23701 Eutin

DRK Kreisverband Ostholstein e.V. Telefon: 04521 8003 0 Fax: 04521 8003 27 E-Mail: info@oh.jrk.de V.i.S.d.P.: Heiko Krüger (JRK Leiter) Mail: heiko@oh.jrk.de

www.oh.jrk.de

